

## PRESSEMITTEILUNG

Hannover, 30. April 2026

---

# Hahne Gruppe entwickelt Perspektive für ehemaligen Krankenhausstandort in Lehrte

**Hannover, 30. April 2026 – Die Hahne Gruppe hat mit dem Klinikum Region Hannover (KRH) einen Kaufvertrag über die Liegenschaft des ehemaligen Krankenhauses in Lehrte geschlossen.**

Mit dem Erwerb der zentral gelegenen Liegenschaft eröffnet sich die Chance, den Standort langfristig als wichtigen Baustein der regionalen Gesundheitsversorgung weiterzuentwickeln. Im Mittelpunkt steht dabei ausdrücklich das vom KRH geplante Regionale Gesundheitszentrum (RGZ), das künftig eine zentrale Rolle in der medizinischen Versorgung der Lehrter Bevölkerung einnehmen soll. Bis zur Umsetzung dieses Vorhabens wird das KRH weiterhin Flächen vor Ort nutzen.

### Gesundheitscampus als vernetztes Versorgungskonzept

Die Hahne Gruppe verfolgt das Ziel, den Standort zu einem Gesundheitscampus Lehrte zu entwickeln. Dabei steht ein ganzheitlicher Ansatz im Vordergrund: Gesundheit im ländlichen und kleinstädtischen Raum wird als Zusammenspiel von Medizin, Pflege und sozialen Angeboten verstanden. Ziel ist es, diese Bereiche enger miteinander zu verzahnen und so eine nachhaltige, wohnortnahe Versorgung zu stärken.

Das Engagement ist bewusst sektorenübergreifend angelegt. Bestehende und neue Partner sollen miteinander vernetzt werden, um Kompetenzen zu bündeln und Synergien zu schaffen. Das RGZ des KRH bildet dabei einen zentralen Ankerpunkt, um den herum weitere gesundheitsnahe Angebote sinnvoll ergänzt werden können.

Zur Begleitung der weiteren Entwicklung ist die Einrichtung eines Kuratoriums „Gesundheitscampus Lehrte“ vorgesehen. In diesem sollen Vertreterinnen und Vertreter aus Verwaltung, Gesundheitswesen, Gesellschaft und weiteren relevanten Bereichen eingebunden werden, um die Ausgestaltung des Standorts gemeinsam zu begleiten.

### Bestehendes stärken und Identität bewahren

Ein wesentliches Anliegen der Hahne Gruppe ist es, den Standort behutsam weiterzuentwickeln und gewachsene Strukturen zu erhalten. Bestehende Nutzungen und Mieter sollen aktiv in die zukünftige Entwicklung eingebunden werden. Ziel ist es, Kontinuität zu sichern und gleichzeitig neue Perspektiven zu eröffnen.

Auch prägende Elemente des Areals – wie etwa der Kräutergarten – sollen erhalten bleiben und weiterhin zur Aufenthaltsqualität beitragen.

## Erfahrung in integrierten Gesundheitsstandorten

Die Hahne Gruppe verfügt über langjährige Erfahrung in der Entwicklung komplexer Standorte, an denen unterschiedliche Angebote zusammenwirken. Ein Beispiel hierfür ist das „Heidehaus“ in Hannover, wo über die Jahre ein vielseitiges Umfeld aus Pflege, Therapie, Bildung und weiteren sozialen Einrichtungen entstanden ist. Dieses gewachsene Zusammenspiel zeigt, was aus einem ehemaligen Krankenhausgelände entwickelt werden kann.

Als Unternehmensgruppe steht die Hahne Holding seit mehr als 45 Jahren für Wohnen und Pflege im Großraum Hannover. Mit rund 1.450 Mitarbeitenden und mehreren tausend betreuten Klientinnen und Klienten zählt sie zu den etablierten Akteuren in der Region.

## Verantwortung für die Gesundheitsversorgung in Lehrte

Mit dem Wegfall des Krankenhausbetriebs ist die Sicherstellung einer verlässlichen gesundheitlichen Versorgung für die Bürgerinnen und Bürger in Lehrte von besonderer Bedeutung. Die Hahne Gruppe versteht ihr Engagement daher ausdrücklich als Beitrag zur Stabilisierung und Weiterentwicklung dieser Strukturen.

Im Mittelpunkt steht der Anspruch, gemeinsam mit dem KRH sowie weiteren Partnern tragfähige Lösungen zu entwickeln, die den Bedürfnissen der Menschen vor Ort gerecht werden. Dabei sollen medizinische, pflegerische und soziale Angebote nicht isoliert betrachtet, sondern sinnvoll miteinander verbunden werden.

Die aktive Einbindung der bestehenden Nutzer am Standort ist hierbei ein zentraler Bestandteil des Konzepts. Durch die enge Zusammenarbeit aller Beteiligten soll ein lebendiger, vernetzter Gesundheitsstandort entstehen, der langfristige Perspektiven für die Region schafft.

## Ausblick

Die Hahne Gruppe wird die Planungen für den Gesundheitscampus Lehrte in den kommenden Monaten weiter konkretisieren. Ziel ist es, den Standort schrittweise zu einem zukunftsfähigen Zentrum für Gesundheit und Soziales zu entwickeln, das sich an den Bedürfnissen der Region orientiert.

### **Pressekontakt**

Manuel Opitz  
Am Heidehaus 4  
30419 Hannover

Telefon: 0511 36736-1212

E-Mail: [presse@hahne-holding.de](mailto:presse@hahne-holding.de)